Jahresbericht 2025 des Vereins ALIYA

Das Geschäftsjahr 2025 dauerte vom 1.1.2025 bis zum 31.12.2025.
ALIYA ist seit 30. April 2021 im Handelsregister eingetragen.

ALIYA hatte für das Jahr 2025 folgenden Fokus:

1. Absicherung der Finanzen für das CCR Sri Lanka (stabile Währung)
2. Kommunikation von Projekten und Tätigkeiten rund um den asiatischen Elefanten in Sri Lanka
3. Kommunikation von Naturschutz-Themen im weitesten Sinne

Finanzielles

Im Geschäftsjahr 2025 konnte ALIYA zweckgebundene Spenden für das CCR Sri Lanka von total CHF 126'090 verzeichnen. Es war wiederum die Abraham Foundation (https://www.abrahamfoundation.org/about-ccr) welche ALIYA USD 150'000 zukommen liess. Wir sind stolz darauf, dass diese Stiftung schon seit vielen Jahren Vertrauen in unsere Arbeit hat. Die Vereinsmitglieder spiesen mit ihrem Mitgliederbeitrag zudem CHF 1'100 in die Vereinskasse.

Aktivitäten

Fachwelt und Social Media

Die ALIYA Webseite entwickelt sich inhaltlich. Aktuelle Themen bleiben der Aufbau von Kontakten mit der neuen Regierung und das Aufzeigen von ineffektiven Massnahmen im Elefantenschutz wie zum Beispiel die Treibjagden, die plötzlich wieder durchgeführt werden. Eine grosser Erfolg war die im 2025 abgeschlossene Besenderung von 60 Elefanten mit GPS-Halsbändern. Es ist nach wie vor wichtig, beweisen zu können, welche Wege die Elefanten gehen und nicht nur Vermutungen darüber anzustellen. Über solche Projekte wie auch die internationale Arbeit, welche das Team leistet, wurde im 2025 ausführlich berichtet. In der Rubrik «Arten-Porträts» wurde der Sri Lanka Leopard sowie die Kleine Indische Zibetkatze vorgestellt. Die Beschreibungen der Arten werden auch auf Facebook und auf Instagram gepostet. Ein spannender Artikel beschäftigte sich mit dem blauen Pfau, einem der schönsten Vögel Sri Lankas, der jedoch auch häufig Schäden auf Kulturflächen anrichtet.

Veranstaltungen an der Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften (ZHAW) und an der Berner Hochschule für Angewandte Wissenschaften (HAFL)

Christoph Oertle vom ALIYA Vorstand referierte im Jahr 2025 im Rahmen des Moduls «Wildtiermanagement» an der ZHAW über das Thema der Koexistenz von Menschen und Elefanten in Sri Lanka. Inzwischen hat sich auch die Berner Hochschule für Angewandte Wissenschaften für die Thematik interessiert. 2024 wurde das Referat den Dozent:innen und Studierenden des Instituts für «Internationale Landwirtschaft und ländliche Entwicklung» (BFH-HAFL) vorgestellt; seit Herbst 2025 ist es in den Vorlesungszyklus für die Student:innen integriert. Es ist sehr wichtig, dass die Studierenden, welche ein Halbjahrespraktikum irgendwo auf der Welt absolvieren,

einen tieferen Einblick bekommen in die Herausforderungen bei der Koexistenz von Menschen und Wildtieren. Diese können in unterschiedlichen Teilen der Welt sehr unterschiedlich sein.

Valerie Arnaldi von der ZHAW hat im Jahr 2025 ihren Masterabschluss (Msc) äusserst erfolgreich abgeschlossen. Sie hatte sich im 2024 den sozialen Interaktionen wildlebender Elefanten in Sri Lanka zugewandt und Feldaufnahmen vor Ort durchgeführt. Auch über diese Arbeit wurde ein Text auf der ALIYA-Webseite publiziert.

Newsletter

Im Jahr 2025 konnten wir wiederum zwei Newsletter verschicken, deren Erstellung uns, nebst einigem Aufwand, auch viel Freude bereitet:

- Nr. 19 im Mai 2025
- Nr. 20 im September 2025

Die Newsletter berichten jeweils über die Aktivitäten von ALIYA, über die Situation in Sri Lanka und sie geben spannende Einblicke in die Arbeit des CCR. Der Newsletter geht aktuell an rund 300 interessierte Personen.

Ehrenamtliche Tätigkeit des Vorstands und Dank

Im Jahr 2025 konnte ALIYA das 10-jährige Jubiläum feiern. Dies haben wir mit einer Reise in den Schweizer Nationalpark würdig getan. Den Vorstandsmitgliedern sei an dieser Stelle wiederum ganz herzlich für ihre langjährige, ehrenamtliche Arbeit gedankt.

Jonen, im Juli 2026

Beatrice Hagmann, Präsidentin